

Arbeitsprogramm des Kinder- und Familienbeirates 2010 bis 2014

Zielsetzung und Aufgabe

Der Kinder- und Familienbeirat ist Interessenvertreter für eine kinder- und familienfreundliche Stadt Leipzig. Er berät den Stadtrat und die Stadtverwaltung bei inhaltlichen und organisatorischen Belangen die dazu beitragen, dass sich die Situation von Familien und ihren Kindern verbessert, dass sie gern in unserer Stadt leben und eine unterstützende Lebens- und Arbeitswelt vorfinden. Der Beirat erstellt Stellungnahmen und Berichte, gibt Handlungsempfehlungen und bewertet die Kinder- und Familienfreundlichkeit in Leipzig hinsichtlich ausgewählter Fragestellungen.

Arbeitsschwerpunkte

Der Kinder- und Familienbeirat beschäftigt sich in der V. Legislaturperiode schwerpunktmäßig mit folgenden Gegenständen:¹

- Umsetzung des strategischen Ziels „Ausgeglichene Altersstruktur/ Kinder, Jugendliche und Familien“
- Bekanntmachung und Umsetzung des Aktionsplans kinder- und familienfreundliche Stadt Leipzig 2011 bis 2015, Setzung jeweils eines Jahresschwerpunktes für den Beirat
- Berichterstattung zum Thema Demografie sowie Kinder, Jugendliche und Familien (Schwerpunkt: Stellungnahme zum Sozialreport)
- Bewertung und Anerkennung familienfreundlichen Handelns (Schwerpunkt: Jurytätigkeit zum Familienfreundlichkeitspreis)
- Öffentlichkeitsarbeit zum Thema kinder- und familienfreundliche Stadt.

Jahrespläne für die Sitzungen

1. Quartal	Befassung mit dem Jahresschwerpunkt zum Aktionsplan, Abgabe einer Stellungnahme, Aktionen, Pressearbeit
2. Quartal	Befassung mit dem Sozialreport, Abgabe einer Stellungnahme
3. Quartal	Befassung mit dem Jahresschwerpunkt zum Aktionsplan, Abgabe einer Stellungnahme, Aktionen, Pressearbeit
4. Quartal	Jahresarbeitsplan, Identifizierung eines inhaltlichen Jahresschwerpunktes zum Aktionsplan, Vorstellung von zum Aktionsplan passenden, aktuellen Projekten der Mitgliederinstitutionen

Arbeitsgruppen

Außerhalb der Sitzungstermine arbeiten eine oder mehrere Arbeitsgruppen an speziellen Themen oder bereiten Veranstaltungen vor. Die Juryarbeit zum Familienfreundlichkeitspreis erfolgt ebenfalls außerhalb der Sitzungen.

¹ Das parlamentarische Verfahren zum Thema kinder- und familienfreundliche Stadt wird über die bestehenden Ausschüsse und nicht regelhaft über den Kinder- und Familienbeirat bewerkstelligt. Eine Stellungnahme des Beirates zu Stadtratsvorlagen wird nur in Einzelfällen abgegeben. Informationen zum parlamentarischen Geschehen werden aber regelmäßig an die Mitglieder des Kinder- und Familienbeirates weitergegeben.